

Produktname: OLIG2 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80950**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ICC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 32kDa

Antigen-Informationen

Genname	OLIG2
Alternative Namen	BHLHB1; OLIGO2; RACK17; PRKCBP2; bHLHe19; OLIG2
Gen-ID	10215.0
SwissProt ID	Q13516
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen OLIG2, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

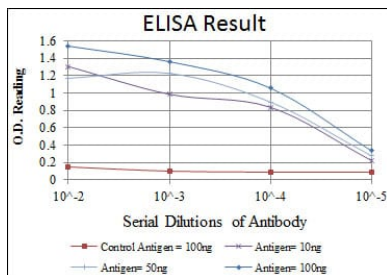
Dieses Gen kodiert einen basischen Helix-Loop-Helix-Transkriptionsfaktor, der in oligodendroglialen Tumoren des Gehirns exprimiert wird. Das Protein ist ein essenzieller Regulator der Differenzierung ventraler neuroektodermaler Vorläuferzellen. Das

Gen ist an einer chromosomalen Translokation t(14;21)(q11.2;q22) beteiligt, die mit akuter lymphatischer T-Zell-Leukämie assoziiert ist. Seine chromosomale Lokalisation liegt in einer Region von Chromosom 21, die möglicherweise eine Rolle bei Lernschwierigkeiten im Zusammenhang mit dem Down-Syndrom spielt. Gewebespezifität: Expression im Gehirn, in Oligodendrozyten. Starke Expression in Oligodendroglomen, schwache bis moderate Expression in Astrozytomen. Die Expression in Glioblastomen ist stark variabel.

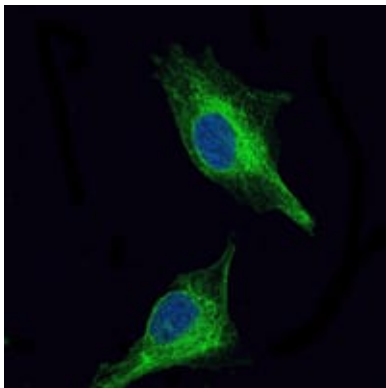
Forschungsbereich

-

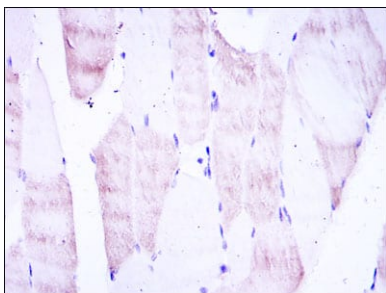
Bilddaten



Rot: Kontrollantigen (100 ng); Lila: Antigen (10 ng); Grün: Antigen (50 ng); Blau: Antigen (100 ng);



Immunfluoreszenzanalyse von U251-Zellen mit dem Maus-mAb OLIG2 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Muskelgeweben unter Verwendung des Maus-mAb OLIG2 mit DAB-Färbung.